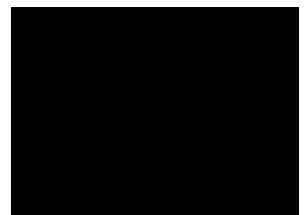


Sicherheitsinformation und wichtige Maßnahmenempfehlung!

7. Juni 2017
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Damen und Herren

im Modul JiveX Review Client wurde ein Fehler identifiziert, bei dem es unter ganz bestimmten Bedingungen zur Anzeige einer Vergleichsuntersuchung anstelle einer zu befundenden Untersuchung kommen kann, ohne dass der Anwender auf diesen Umstand hingewiesen wird.

Mit dieser Sicherheitsmitteilung informieren wir Sie, unter welchen Bedingungen der Fehler auftritt, wie er vermieden werden kann und welche weiteren Schritte VISUS unternimmt.

Problembeschreibung:

Szenario: Der Anwender benutzt die Multi Site Query und ruft JiveX aus einem Informationssystem (z.B. KIS/RIS) per Client Integration auf. Das Informationssystem übergibt mehrere DICOM Studien (identifiziert durch die Study Instance UID) zum Laden. Die zu befundende Studie ist in JiveX unbekannt (d.h. die Study Instance UID ist in der Datenbank nicht vorhanden) und kann deshalb nicht angezeigt werden. Andere ebenfalls übergebene Studien (z.B. Vergleichsuntersuchungen) sind in JiveX vorhanden.

Fehlverhalten: Andere zum Laden übergebene Studien werden anstelle der zu befundenden Studie angezeigt. Der Benutzer wird nicht informiert, dass eine angeforderte Studie nicht geladen werden konnte.

Dieses Verhalten tritt nur auf wenn alle folgenden Bedingungen gemeinsam erfüllt sind:

- Multi Site Query wird verwendet.
- Mehrere Studien werden gleichzeitig per Client Integration geladen. Dabei werden die Studien über die Study Instance UID identifiziert.
- Die zu befundende Studie (Study Instance UID) ist in JiveX unbekannt. Normalerweise werden in einem Informationssystem Studien erst dann zur Befundung in JiveX angeboten, wenn das Informationssystem von JiveX über den Erhalt der Bilddaten benachrichtigt wurde. Deshalb sind im Informationssystem zur Befundung aufrufbare Studien normalerweise in JiveX bekannt. Ausnahmen:
 - Das führende Informationssystem wird nicht von JiveX über die Verfügbarkeit der DICOM-Daten informiert oder es wertet diese

Geschäftsführung:
Jörg Holstein
Klaus-Dirk Kleber
Guido BöttcherBankverbindung:
Volksbank Sprockhövel eG,
Hattingen
Konto 141 604 000
BLZ 452 615 47
IBAN: DE98452615470141604000
SWIFT/BIC: GENODEM1SPO
WGZ-Bank, Münster
GENO-Gruppe, DeutschlandSitz und Registergericht:
Bochum HRB 6804USt-IdNr.: DE 209 458 324
St-Nr.: 350/5716/1721

[REDACTED]

Information nicht bzw. falsch aus. Gerade durchgeführte Untersuchungen
[REDACTED] Client Integration zur Befundung in JiveX aufgerufen, bevor
[REDACTED] JiveX zur Verfügung stehen.
[REDACTED] wurde vom JiveX Server entfernt; das Informationssystem wird
[REDACTED] informiert. Dieses Szenario ist zumindest für noch nicht
[REDACTED] Studien extrem selten.

Potentialles Risiko:

[REDACTED] Vergleichsuntersuchung anstelle einer zu befundenen

Gegenmaßnahmen durch den Kunden:

Bitte prüfen Sie, ob das oben genannte Szenario in Ihrer Institution auftreten kann. Falls es auftreten kann:

- Informieren Sie Ihre Benutzer über den möglichen Fehler.
- Wenn bisher keine Studienempfangsnotifikation zum Informationssystem eingerichtet wurde, kontaktieren sie unseren Support, damit diese Notifikation eingerichtet wird.
- Falls möglich: richten Sie ihr Informationssystem so ein, dass nur die in JiveX vorhandenen Studien zum Laden aufgerufen werden können.
- Wenn die obigen Maßnahmen nicht ausreichend sind, kann möglicherweise das Informationssystem so konfiguriert werden, dass nur eine Study Instance UID pro Aufruf an JiveX übergeben wird.

Von VISUS geplante Maßnahmen:

VISUS wird einen Patch zur Lösung des Problems für alle betroffenen Versionen zeitnah
[REDACTED] stellen. Erfüllt ihr System die Voraussetzungen aus der
[REDACTED] bitten Sie uns bitte, um einen Termin für das Update zu
vereinbaren (0234/93693-200).

Bitte bestätigen Sie uns den Erhalt dieses Schreibens.

[REDACTED] welche durch diese Sicherheitsinformation verursachten

Mit freundlichen Grüßen
VISUS Health IT GmbH